

NextDent 5100™ SICHERHEITSÜBERSICHT

Die vollständigen Sicherheitsinformationen entnehmen Sie bitte dem [NextDent 5100 Benutzerhandbuch](#). Der NextDent 5100 ist ein effizienter 3D-Drucker, der hochpräzise Teile aus einer Vielzahl von Werkstoffen produziert. Bevor Sie den Drucker zum ersten Mal verwenden, müssen Sie in Ihrem Unternehmen ein Sicherheitskonzept etablieren, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten.

ULTRAVIOLETTE STRAHLUNG (UV-STRAHLUNG)

Wellenlänge - ≤ 405 nm



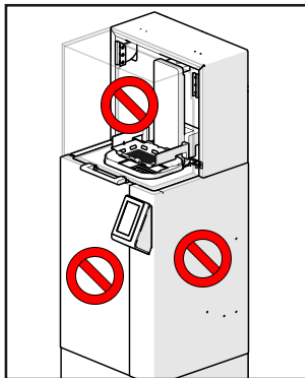
Unter normalen Betriebsbedingungen tritt keine UV-Strahlung aus. Der Druckvorgang sollte während des Druckens geschlossen bleiben. Das UV-Licht des Druckgeräts ist nach IEC 62471 als Risikogruppe 2 klassifiziert und stellt aufgrund der menschlichen Vermeidungsreaktion keine Gefahr dar. Es empfiehlt sich allerdings dennoch, nicht direkt in den Projektor zu blicken. Dies gilt vor allem dann, wenn das Gerät mit einem leeren Druckmagazin läuft. Müssen Sie aus irgendeinem Grund in einen aktiven Projektor blicken, dann sollten Sie dabei eine UV-Schutzbrille tragen.



Blicken Sie nicht direkt in den Projektor.



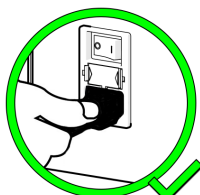
Blicken Sie nicht direkt in den Projektor.



Öffnen Sie die Klappen oder Deckel nicht während des Drucks.

NOTABSCHALTUNG

Der Drucker verfügt nicht über eine Not-Aus-Taste und auch durch Betätigung des Einschaltknopfs wird die Stromversorgung des Geräts nicht komplett abgeschaltet. Trennen Sie im Notfall das Netzkabel an der Geräterückseite vom Gerät.



HANDHABUNG VON HARZ UND SICHERHEIT

Bewahren Sie das Harz in den undurchsichtigen, nicht-reaktiven Behältern auf, in denen es geliefert wird. Halten Sie bei der Entsorgung von Harzresten sämtliche vor Ort geltenden Vorschriften ein. Wenn flüssiges Harz mit der Haut in Berührung kommt, dann waschen Sie die Stelle mit Seife und KALTEM Wasser. Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt (SDB) eines Harzes, bevor Sie es verwenden.



Tragen Sie stets Chemikalienschutzhandschuhe, z. B. aus Nitril, wenn Sie mit flüssigen Harzen arbeiten.



Tragen Sie eine Schutzbrille, um zu verhindern, dass flüssiges Harz in Ihre Augen spritzt. Sollte Harz in Ihre Augen gelangen, dann spülen Sie sie sofort 15 Minuten lang mit KALTEM Wasser aus. Meiden Sie Lichtquellen. Werfen Sie Kontaktlinsen weg, die mit Harz in Berührung gekommen sind. Sollte die Reizung anhalten, dann suchen Sie einen Arzt auf.



Verursacht das Einatmen des Dampfs von flüssigem Harz bei Ihnen körperliche Beeinträchtigungen, dann suchen Sie einen Arzt auf.



Bei der Aushärtung von Harz entsteht Hitze. Wenn Sie flüssiges Harz auf der Haut haben und sich unter eine Lichtquelle wie die Sonne oder Innenbeleuchtung begeben, dann kann diese exotherme Reaktion zu Verbrennungen führen.

NACHBEARBEITUNGSWERKZEUGE

Werkzeuge wie der Plattform-Schaber, die Harz-Mischspachtel und das Ausstechwerkzeug haben scharfe Kanten. Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verletzen. Nur ein sicherer Arbeitsplatz macht glücklich!

SAUBERER ARBEITSPLATZ

Halten Sie Ihre 3D-Druckumgebung stets sauber. Verwenden Sie Ethanol oder Isopropylalkohol (IPA) und Papiertücher, um verschüttetes Harz zu entfernen oder klebrige Oberflächen zu reinigen. Entfernen Sie Staub und Verschmutzungen von Ihrem Drucker, um Druckfehler zu vermeiden.

BENUTZEREbenen

Bediener – Bediener haben das Benutzerhandbuch gelesen und können sämtliche Schritte ausführen, die erforderlich sind, um ein Objekt zu drucken. Der Bediener kann auch einfache Wartungsarbeiten vornehmen, die im Handbuch beschrieben werden.

Zertifizierte Kundendienstmitarbeiter – Zertifizierte Kundendienstmitarbeiter haben den Wartungsschulungskurs von 3D Systems erfolgreich abgeschlossen und sind für die Durchführung von Wartungsarbeiten am NextDent5100-Drucker zertifiziert. Die entsprechende Zertifizierung wird in verschiedenen Stufen erteilt. Kundendienstmitarbeiter sollten nur die Arbeiten durchführen, für die sie zertifiziert sind.